

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

76 (18.3.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 76.

Montag den 18. März

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 7702. Da es in letzter Zeit wiederholt vorgekommen, daß die Schießstände und Schießwälle auf dem Exercierplatze unbefugterweise betreten und auch beschädigt worden sind, hat die Militärbehörde die Anordnung getroffen, daß alle diejenigen, welche ohne Berechtigung die Schießstände und Schießwälle betreten, durch die zur Verhütung solchen Unfugs aufgestellten Posten festgenommen und an die Polizeibehörde abgeliefert werden.

Die Bürgermeisterämter und Ortschulräthe werden aufgefordert, in ihren Gemeinden und insbesondere in den Schulen vor dem Betreten der bezeichneten Plätze unter Hinweisung auf die Folgen der Zuwiderhandlung zu warnen.

Karlsruhe, den 14. März 1878.

Großh. Bezirksamt.

Seil.

Bekanntmachung.

Nr. 7944. Untersuchung der Blitzableiter in Karlsruhe betreffend.

Innerhalb der nächsten 6 Wochen soll die vorgeschriebene alljährliche Visitation der Blitzableiter vorgenommen werden.

Der zur Besorgung dieses Geschäftes aufgestellte amtliche Sachverständige, Herr Schlossermeister Daler dahier, wird die Visitation an allen Gebäuden vornehmen, deren Besitzer ihn hiezu beauftragen oder nicht nachweisen, daß sie einen andern Sachverständigen mit der Visitation ihrer Blitzableiter beauftragt haben.

Diejenigen Gebäudebesitzer, welche ihre Blitzableiter durch einen andern als den amtlichen Sachverständigen untersuchen lassen, haben nach Ablauf von 6 Wochen das Ergebnis der Visitation bei Strafvermeiden besonders hierher anzuzeigen.

Für die Vornahme der Visitation hat der amtliche Sachverständige Gebühren zu beanspruchen, und zwar:

eine Gebühr von 2 M. 50 Pf. per Auffangstange, wenn die Prüfung der Leitung mittels Anwendung des electromagnetischen Apparats geschieht, und

eine Gebühr von 1 M. per Auffangstange, wenn lediglich eine äußere Befichtigung der Leitung vorgenommen wird.

Da indeß das erstere Verfahren eine weit größere Garantie für den Erfolg der Untersuchung bietet, als das letztere und die Wahl jenes Verfahrens daher auch im eigenen Interesse der Hausbesitzer liegt, empfehlen wir den letztgenannten, den Sachverständigen zur Anwendung des electromagnetischen Apparates aufzufordern.

Karlsruhe, den 14. März 1878.

Großh. Bezirksamt.

Seil.

2.2.

Bekanntmachung und Fahndung.

Nr. 14492. Die schon seit längerer Zeit getriebene Beschädigung der Obstbaumpflanzungen an der Straße von hier nach Rintheim hat sich jüngst wiederholt, indem zu Anfang v. M. und dann in der Nacht vom 10./11. d. M. je vier Stück junge Obstbäumchen abgerissen und zerstört worden sind.

Dies wird behufs der Fahndung auf die noch unbekannt Thäter mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß der Gemeinderath von Rintheim eine Belohnung von fünfzig Mark auf deren Ermittlung ausgesetzt hat.

Karlsruhe, den 14. März 1878.

Großh. Amtsgericht.

Eisen.

Literarischer Verein.

Montag den 18. März, Abends 7/9 Uhr, Vortrag über „Wandinschriften aus Pompeji.“

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

1. Compagnie. Zur Vornahme der Wahlen sämtlicher Chargirten, sowie der Vertrauensmänner, versammeln sich die Mitglieder dieser Compagnie

Montag den 18. März, Abends 8 Uhr, in der Neuen Bierhalle.

Im Interesse der Compagnie ist ein pünktliches und zahlreiches Erscheinen dringend geboten.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maisch.

Freiwillige Feuerwehr.

2.1. 2. Compagnie. Zur Vornahme der Wahlen sämtlicher Chargirten, sowie der Vertrauensmänner, versammeln sich die Mitglieder dieser Compagnie

Dienstag den 19. März, Abends 8 Uhr, bei Kamerad Spohrer, zum König von Preußen.

Im Interesse der Compagnie ist ein pünktliches und zahlreiches Erscheinen dringend geboten.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maisch.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

3.1. Mittwoch den 20. d. M., Abends 7/9 Uhr, Exercierübung in der Turnhalle in voller Ausrüstung. Karlsruhe, den 16. März 1878. Das Commando.

2.2.

Fabrikversteigerung.

Heute Montag den 18. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Bahnhofstraße Nr. 24, im Hinterhause, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Wittwe des Hofofficianten Johann Seith dahier gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich versteigert: Frauenkleider, Bettwerk, Beiszeug, 1 Kanapee und 6 gepolsterte Stühle, 1 ovaler Tisch, 3 Chiffonnières, 1 einbürtiger Schrank, 2 Kommoden, 2 eckige Tische, 1 Nähtischchen, 1 Nachttischchen, 1 Pfeilerschrankchen, 4 Strohhühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 15. März 1878.

F. Knab, Waisenrichter.

Stuttgart.

Kirchen-Diebstahl.

In der Nacht vom 12./13. d. M. wurde aus der katholischen Kirche hier mittelst Nach- oder Sperrschlüssel folgende Gegenstände entwendet:

1. Von einem silbernen und vergoldeten Kelch das Obergestell. Werth 80 M. (Der Fuß dieses Kelches wurde von den Dieben zusammengedrückt und zurückgelassen).
2. 1 silberne Hostiendose, außen und innen vergoldet, auf dem Deckel die Buchstaben J. A. S. Werth 70 M.
3. 1 silbernes Wassergefäß zum Taufen, muschelförmig, innen vergoldet. Werth 12 M.
4. 1 silbernes Rauchfaß mit Schiffslein und Rüssel, naturfarbig. Werth 150 M.
5. 1 Doppelgefäß für die Oele zum Taufen, außen und innen vergoldet. Werth 6 M.
6. 1 größere Büchse von Blech in Form einer Zuckerbüchse. Werth 2 M.
7. 1 Rauchfaß von Messing, versilbert. Werth 12 M.
8. 1 Versekreuz von Messing und vergoldet. Werth 12 M.
9. 1 kleines Taufgefäß von Messing und vergoldet, auf dem Deckel ein Kreuz. W. 1 M.
10. 1 silbernes Gefäß zum Versehen der Kranken. Werth 12 M.

Um schleunige und sorgfältige Fahndung nach den unbekannt Thätern und den entwendeten Gegenständen wird gebeten.

Stuttgart, den 13. März 1878.

Stadtpolizeiamt.

Laden mit Wohnung im Bahnhofstadttheil.

* Es ist sozgleich oder auf 23. April ein geräumiger Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu vermietthen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 18. März er., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich wegen Wegzug Waldstraße 40 b (Ludwigsplatz) nachstehende Fahrnisse: einige noch gut erhaltene Herrenkleider, 2 Bettladen mit Koft, Matrasen und Kopfpolstern, 1 Dienftbotenbett, 2 Tische, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Bank, 3 Waschküben, Haus- und Küchengeräthschaften, einige Cigarren und Tabak, wozu Liebhaber höflichst einladet

3.3.

B. Rossmann, Auktionator.

Fahrniß- und Regenmäntelversteigerung im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73.

Montag den 18. März d. J., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag folgende Gegenstände gegen Baarzahlung: Chiffonniere, Kommoden, Pfeilerkommoden, 1 Damenschreibtisch, Nacht-, Wasch-, edige, ovale und runde Tische, zweithürige und einthürige Kleiderschränke, 2 Küchenschränke mit Aufsätzen, 2 Kanapees, 2 Causeuses, 2 feine französische Bettladen mit Koft und Polstern, 2 Mainzer Bettladen mit Koft, Matrasen und Polstern, Federnbetten, 2 Kinderwägelchen mit Sitz, 1 Nähmaschine mit Fußbetrieb (Grover & Baker), eine Anzahl Stahlstichporträts, 4 verschiedene Spiegel, 1 Kinderbettlade u. c.; ferner: eine große Anzahl Herren- und Knaben-Regenmäntel.

Zu dieser Auktion ladet höflichst ein

2.2.

J. F. Neuert, Auktionator.

Fahrnißversteigerung Kronenstraße, neben dem Reichsadler.

2.1. Dienstag den 19. März d. J., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich aus einer Gantmasse folgende Ladenwaaren gegen Baarzahlung: Bettzeug, Biquis, Vorhangstoffe, Strickwolle, Seiden- und Wollenbänder, Maschinensaden, Damen- und Kinderhüte und Stiefel in Filz, Basting und Leder, sowie sonst allerlei Kurz- und Weißwaaren; ferner: 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Bettlade mit Koft und Polster, 1 Spiegel und 2 Bilder, wozu höflichst einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

Fahrnißversteigerung.

2.1. Dienstag den 19. März er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich gegen Baarzahlung Kasanenstraße Nr. 13 im 2. Stock nachstehende Fahrnisse: 1 Pfeilerkommode, 1 Schränkchen, 1 Sopha (braun Ripps), 1 Fauteuil, 2 vollständige Betten, 1 Chiffonniere, 2 Ovalspiegel in Gold- und brauner Rahme, 1 Bügeltisch, 1 Rippsbordüre, Stühle und noch vielerlei Haushaltungsgegenstände, wozu Liebhaber höflichst einladet

Bruno Rossmann, Auktionator.

NB. Sämmtliche Möbel sind von Nußbaum und gut erhalten.

Versteigerung.

2.2. Eine Partie altes Balkenholz, Bretter und Eisen u. c. wird **Mittwoch den 20. d. M.**, Vormittags 8 Uhr, in dem Garnison-Holzbofe — gegenüber dem Güterbahnhofe — öffentlich an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 9. März 1878

Königliche Garnison-Verwaltung.

Versteigerung.

Zum öffentlichen Verkauf des abgängigen Lagerrohres aus den Strohsäcken der Infanterie-Kaserne, Dragoner-Kaserne, Kasernement Gottesau, Durlach und Ettlingen pro 1878/79 an den Meistbietenden haben wir **Termin auf Donnerstag den 21. d. M.**, Vormittags 10 Uhr, in unserem Bureau, woselbst auch die Bedingungen aufgelegt sind, anberaumt, wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 12. März 1878.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Karlsruhe. Weinversteigerung.

2.2. In dem Palais Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden — Eingang Birkel — versteigern wir

Montag den 18. März d. J.

Nachmittags 2 Uhr,

folgende 1878er Staufberger Weine und zwar:

- 74 Hectoliter Rüngelberger,
- 31 " Clever I. Sorte,
- 13 " Ruländer,
- 24 " Rothen,

ferner: 60 Flaschen Staufberger Kirschwasser. An demselben Tag, Vormittags von 10—12 Uhr, können die Weine am Faß geprobt werden.

Karlsruhe, den 14. März 1878.

Vermögensverwaltung

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Kaufmanns Gustav Föhlinger von hier am

Dienstag den 19. d. M.,

Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Hause des Gantschuldners Waldstraße Nr. 40 b,

neben Café Förger, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Verschiedene Manns- und Frauenkleider, Weißzeug, 2 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 ovaler Schreibtisch, 1 Chiffonniere, 1 Waschtisch, 1 nußbaumene Bettlade mit Koft und sonst verschiedenes Schreinwerk, 1 Reauleure, 1 Spiegel in Goldrahme, 2 Delbruckbilder, Fenstervorhänge, Küchengeräthe, 57 Stück verschiedene Corsetten, 8 Garnituren Chemisettes, Cravatten, Halsbinden, Hüte, Negligehauben, baumwollene Strümpfe und Socken, gestricke und gewobene Kinderjackchen, seidene Schürchen, Seidenband, 9 breite Centures in Seide, verschiedene seidene Halshänder, 108 Meter Riffeneinsätze, Unterjaden, Unterhosen und Unterröcke, Schurzverzierungen, 78 Paar Manschetten, 42 Duzend Herrenfragen, 38 Schürzen, Cart., 84 Hemdeneinsätze mit und ohne Handstickerei, Herrenhemden, 49 Stück Stickereten für Damenmanschetten und Damenschawlen, Unterwesten, Damenhosen, Krausen, Nachtjacken, Taschentücher, Morgenkleider, 9 große und 9 kleine Cartons, 1 großer und 2 kleine Glasfästen, 2 Labentische, 1 Doppelgasbrenner und sonst verschiedene Ladenwaaren und Haushaltungsgeräte. Karlsruhe, den 16. März 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Pfänder-Versteigerung.

2.2. Wir setzen die Versteigerung der über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder

Montag den 18. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

in unserm Geschäftszimmer fort. Zum Verkauf kommen: silberne Cylinderröhren, silberne Eß- und Kaffeelöffel, Dessertmesser, Christofle-Löffel, 2 Operngläser, 2 Hülliers, 1 versilbertes Brodförbchen, 1 Bettvorlage, Bettstücke u. c.

Karlsruhe, den 16. März 1878.

Städtische Leihhaus-Verwaltung.

Durlach.

Verkauf eines Rindsfarrens.

2.2. Die Stadtgemeinde Durlach läßt Montag den 25. März d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

im hiesigen Farrenhofe einen fetten Rindsfarr im Wege öffentlicher Steigerung verkaufen.

Durlach, den 7. März 1878.

Gemeinderath.

Friedrich.

Siegrist.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. Herrenstraße 32 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit 5 geräumigen Zimmern und allem Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer und im 2. Stock.

Hirschstraße 1 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Mansardenzimmer, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt C. Kendrick, Steinstraße 27.

Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov., Küche nebst Zugehör an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres unten rechts.

3.3. Kriegstraße 125 ist die Parterrewohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Balkon, Gas- und Wasserleitung und allen übrigen Erfordernissen nebst Garten, auf 23. April zu vermieten.

2.2. Langestraße 193 ist eine kleine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicherraum und Keller an 2 bis 3 Personen auf 23. April oder auch später zu vermieten. Näheres Langestraße 193, Laden rechts.

Berderstraße 10 ist der dritte Stock mit 4 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Veresungshaber ist Belfortstraße 5 die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung vom 1. April an zu vermieten.

Ecke der Kasanen- und Langenstraße 39 ist der zweite Stock mit 5 schönen, geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein hübsch möblirtes Salon mit Schlafkabinet ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Langestraße 237.

2.2. In der Nähe der Infanteriekaserne ist sogleich oder später ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 22 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

2.2. Ein großes, schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Bismarckstraße 31 im 3. Stock.

Langestraße 155, zwischen der Lamm- und Ritterstraße, ist ein freundliches, möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

Ein gut möblirtes Mansardenzimmer, welches sich auch für einen Einjährig-Freiwilligen eignen würde, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock.

Karl-Friedrichstraße 3 sind 3 Zimmer nebst Magazin sogleich oder später zu vermieten.

Ecke der Zähringer- und Kreuzstraße 10 sind 2 Treppen hoch ein oder zwei schöne, freundlich möblirte Zimmer um billigen Preis sogleich oder später zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Eine elegante Wohnung von 5-6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, wird von einer kinderlosen Familie auf 23. Juli zu mieten gesucht. Lage der Wohnung in Mitte der Stadt oder im westlichen Stadttheil erwünscht. Anerbietungen wollen unter Nr. 44 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

3.2. Auf 23. April d. J. wird eine Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Küche, Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß in angenehmer Lage zu mieten gesucht. Offerten an das Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gelder

gegen Wechsel und gute Bürgschaft werden ausgeteilt durch L. Ch. Hasner's öffentl. Geschäftsbureau, Adlerstraße 13. 3.3.

5000 Mark werden auf Liegenschaften aufzunehmen gesucht. Anerbietungen wollen unter Nr. 77 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

Ein sicheres, gutes Auskommen können sich thätige und gewandte Leute, welche Lust zum Hausiren haben, durch den Vertrieb eines neuen, leicht verkäuflichen Contumartfels verschaffen. Gest. Adressen sub J. W. 2264 befördert Rudolf Mosse, Berlin SW.

Besseres Dienstpersonal jeder Art placiert billigst L. Ch. Hasner's öffentl. Geschäfts-Bureau, Adlerstraße 13.

Hausknecht-Gesuch.

Ein braver, fleißiger Hausknecht, welcher gute Empfehlungen nachweisen kann, wird gesucht von Krämer & Kempf, Steinstraße 21.

Stellen-Gesuche.

Ein in der doppelten Buchführung und Correspondenz erfahrener junger Kaufmann mit schöner Handschrift sucht baldigst Stellung auf einem Comptoir oder Bureau. Adressen unter Nr. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch würde dieselbe einen Dienst zur Aushilfe oder in einer Wirtschaftstätigkeit annehmen und sieht nicht auf großen Lohn. Zu erfragen Bähringerstraße 3 im 4. Stod.

Empfehlung.

Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpoliren, Lackiren und Ausbessern der Möbel in und außer dem Hause. Umzüge auf das Quartal werden angenommen und bestens besorgt: Hirschstraße 24, Hinterhaus, 2. Stod.

Derjenige Maurer, welcher am 16. Februar den Vorschlaghammer von Schmiedmeister Klinge, Marienstraße 13, geborgt hat, wird ersucht, ihn sofort wieder zu bringen.

Hausverkauf.

Nicht weit vom Hauptbahnhof, in lebhafter Lage der Stadt, ist ein größeres, gut gebautes Haus mit Läden, sehr rentabel, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft ertheilt C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Zu verkaufen und zu verpachten: Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von Karl Wilhelm Göb, Langestraße 115.

Kanarienvogel.

Zwei Hahnen sammt Käfig werden billigst abgegeben: Friedrichsplatz 9 im Laden links.

Verkaufsanzeigen.

Ein Regulateur und ein gewirkter Shawl nebst Herrenkleidern sind um billigen Preis zu verkaufen: Marienstraße 24 parterre.

Wegen Verfehlung sind ein Kochherd, eine große und eine kleine Bettlade, Stühle etc. zu verkaufen: Kriegerstraße 33 im 3. Stod.

Ein gut erhaltener Benderscher Herd ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 42 im 1. Stod.

Zu verkaufen: Schifffonniere, Kommoden mit 4 Schubladen, 3 Waschkommoden, 2 Pfeilerschränke von 18 M. an, einbürtige Kästen von 16 M. an, massive nußbaumene Bettladen, Kofte, Matrasen, Kopfpolster, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische, Strohz-, Rohr- und Polstersühle, 2 Küchenschränke, 1 halbfranzösische Bettlade mit Kofte, Rosshaarmatrasen und Polster, 1 Speiseschränken, Spiegel von 3 M. an: Waldstraße 30.

Ein noch ganz gut erhaltener schwarzer Zuckrock, für einen Confirmanden geeignet, ist billigen Preises Steinstraße 10 im 4. Stod zu verkaufen.

Durch vortheilhafte Einkäufe verkaufe ich noch billiger wie bisher; besonders mache ich auf sehr billige Kommoden, Schifffonniere und vollständige Betten, sowie Strohz-, Haar- und Seegrasmatrasen von 9, 11 und 12 M. aufmerksam; ganze Ausstreuern billigst, sowie Seegras 10 Pf. per Pfund bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

Eine bereits noch neue Nadel-Wellmaschine und eine Schneidmaschine sind zu verkaufen: Schützenstraße 63 im Seitenbau.

Wegen Bezug sind folgende gute Möbel zu verkaufen: 2 Schifffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 2 Bettladen mit Kofte und Matrasen, 1 ovalförmig, 1 Waschkommode, einige Strohz- und Rohrsühle, 1 Nachtrich und Spiegel. Zu erfragen Durlacherthorstraße 97 im Hinterhaus.

Friedrichsplatz 9, Laden links, sind mehrere Packlisten, sowie eine Partie gute Pappdeckelschachteln billig zu verkaufen.

Ein gut erhaltenes Tafelclavier, 1 spanische Wand, 1 hölzerner Bad- und Waschkuber, sowie eine Partie leere Weinflaschen sind zu verkaufen: Birkel 35 im 3. Stod des Vorderhauses.

Kaufgesuch.

Ein großer Regulirofen wird gesucht: Herrensstraße 15.

Ankauf.

Zuwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise.

Emil Keller, Juwelier, Langestraße 104.

Ankauf.

Fertwährend werden Ziegenfelle angekauft und die höchsten Preise bezahlt bei F. Förderer, Bähringerstraße 27.

Wirtschaft zu verpachten.

Es ist sogleich oder auf 23. April eine gangbare Wirtschaft zu verpachten. Näheres bei Fr. Casper, Kaufmann und Agent, Karlsstr. 11.

Pflegekind-Gesuch.

Eine Frau wünscht ein Kind in Pflege zu nehmen. Näheres Marienstraße 36 im 2. Stod des Hinterhauses.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Sprachlehrer, welcher mit bestem Erfolge schon in den neueren Sprachen (deutsch, französisch und englisch) Unterricht ertheilt und noch ertheilt, diese drei Sprachen geläufig spricht, er bietet sich, Deutschen in französisch und englisch, Ausländern in deutsch Privatunterricht zu ertheilen. Näheres Kronenstr. 13, 3. Stod. Sprechstunde 1-2 Uhr.

Für Damen

Bietet sich Gelegenheit zur Erlernung der chemischen Wascherei aller Arten weißer und schwarzer, ein- und mehrfarbiger Stoffe (einschließlich Wollens, Luch- und Seidenstoffe), des Waschens von Federn und Handschuhen, sowie der Beseitigung jeder Art von Fettflecken. Das Honorar beträgt 5 Mark. Näheres Langestraße 87, Hinterhaus, 2. Stod, in der Zeit von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. 3.2.

Privat-Bekanntmachungen.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsnaer und Saidschüßer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets ächt bei Michael Dirsch, Kreuzstraße 3.

Die Eierhandlung von

Ph. Fr. Kühn,

11 Waldstraße 11,

empfehl

das Hundert schöne, große, frische Eier zu 4 M. 80 Pf.

Auch jeden Tag auf dem Markt. 6.6

Weißer flüssiger Leim,

läßt zu gebrauchen in geringer Quantität, zum Kleben von Papier, Pappdeckel, Porzellan, Glas etc. Zu haben in Flaschen à 40 und 80 Pf. in der Hauptniederlage bei Th. Brugier, Waldstraße 10.

Flaschenbiergeschäft

von

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße,

empfehl

Freiherrlich v. Seldeneck'sches

Winterbier

per 1/2 Flasche 10 Pf.,

per 1/4 " 18 Pf.,

bei 12 Flaschen 2 Mark.

Exportbier

per 1/2 Flasche 12 Pf.,

per 1/4 " 22 Pf.,

bei 12 Flaschen 2 M. 40 Pf.,

einen ausgezeichneten Stoff; bei Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco in's Haus.

Vogelfutter,

als:

- Kanariensamen, Haserkerne, Haussamen, Vogelrübsamen, Magsamen, sowie Gemischtes

empfehl von letzter Ernte in schöner Waare billigst berechnet

Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße 1.

Allerneneuestes Amerikanisches Glanz-Stärke-Zusatz-Präparat

1/2 Paquet M. 1. 1/2 Paquet M. 0,50. unter Garantie.

Mit einem Paquet können ca. 300 Herrenhemden nebst der feineren Damenwäsche auf viel bequemere, sichere und billigere Weise eine so elegante Appretur erhalten, wie dies bisher zu erzielen nicht möglich war. Aufmerksame Hausfrauen werden zugleich bald herausfinden, daß die Wäsche, auf diese Weise behandelt, bedeutend länger getragen werden kann. Eine einzige Probe wird Jedermann sicher befriedigen.

Nur allein zu beziehen durch das Haupt- und Versendungs-Depot bei Th. Brugler in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Anerkennung. Verehrter Herr! Nachdem ich Ihre Anweisung zur neuen Stärke-Manier jetzt ganz genau befolgt, finde ich dieselbe so ausgezeichnet, daß ich Sie freundlich ersuche, mir vorläufig wieder 15 Paquets unter Nachnahme senden zu wollen. Eva Wirth, Wäscherei in Castel.

Schwedische Jagdliedel-Schmiere

von Säger für Oberleder und Sohlen empfehl für die jetzige Jahreszeit in Bläcken zu 60 Pf., 1 M. und 2 M. Th. Brugler, Waldstraße 10

Das Seidenwaarengeschäft von **S. Dertinger**, Waldstr. 11, empfiehlt **Schwarze Lyoner Seidenstoffe** in sehr guten Qualitäten, 56—60 ctm. breit, im Preise von **M. 2.50, M. 2.80, M. 3, M. 3.50, M. 4, M. 4.80, M. 5.50, M. 6—8** per Meter, sowie eine Parthie schwarze Seidenstoff-Resten zu äußerst billigen Preisen.

3.3.

Karlsruhe.

Philharmonischer Verein.

Montag den 18. März 1878.

Drittes Concert

im großen Eintrachts-Saale.

Odyssseus.

Scenen aus der Odyssee für Chor, Solostimmen und Orchester von **Max Bruch**.

Die Soloparthien ausgeführt von den Hofopernsängerinnen **Fräulein Johanna Schwarz** und **Fräulein Burger**, von den Herren Kammer Sänger **Hauser** und Hofopernsänger **Rosenberg**, sowie von mehreren Vereinsmitgliedern.

Erster Theil.

- 1. Odyssseus auf der Insel der Kalyppo.
- 2. Odyssseus in der Unterwelt.
- 3. Odyssseus und die Sirenen.
- 4. Der See Sturm.

Zweiter Theil.

- 5. Penelope's Trauer.
- 6. Naufikaa.
- 7. Das Gastmahl bei den Phäaken.
- 8. Penelope, ein Gewand wirkend.
- 9. Die Heimkehr.
- 10. Fest auf Ithaka.

Schluss-Chor.

Textbücher zu 25 Pf. sind Abends am Eingange in den Saal zu haben.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Der Eintritt ist nur den Vereinsmitgliedern gestattet.

Wahlvorschlag für die am 19. März zu wählenden 2 Kirchenältesten:

Gerbel, Kreisgerichtsrath.
Kern, Friedr., Partikulier.

2.1. Viele Wähler.

Wahlvorschlag für die am 19. März zu wählenden 3 Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung:

Lauter, Oberbürgermeister.
Maurer, Geh. Finanzrath.
Wirth, Fr., Buchhändler.

2.1.

Viele Wähler.

Fremde

übernachteten hier vom 15. auf den 17. März.

Darmstädter Hof. Hofmeister, Kfm. v. Wlgen.

Kornberger, Kfm. a. Götta. Ebelin, Kfm. v. Wlgen.

Deutscher Hof. Peters, Kfm. v. Eberbach Wl-

finger, Fabr. v. Pforzheim. Dölter, Kfm. v. Freiburg.

Geiger, Kfm. v. Danzig. Brecht, Landwirth v. Zassen-

hausen. Schwarz, Kaufm. v. Dettlingen. Kleiber von

Pforzheim. Normann, Insp. von Frankfurt. Dölte,

Kfm. v. Berlin.

Erbprinzen. Frau Zimmermann mit Tochter von

Paris. Hinkelmann m. Frau v. Dresden. Mayer, Kfm.

v. Frankfurt. Jakob, Kaufm. v. Antwerpen. Willas,

Kfm. v. Neu-York. Kaunhof, Kfm. v. Minden. Brandt,

Kfm. v. Göttingen. Kleinhaus, Kfm. v. Berlin. Frau

Gafava v. Paris. Jansen, Kfm. v. Wlgen. Klapp m.

Frau v. Wien. Stemmele, Kfm. v. Stuttgart. Weis-

rock, Rent. v. Berlin. Waltes, Kfm. v. Coburg. Heil-

mann, Kfm. v. Hamburg. Niels, Kfm. v. Genf.

Waldhof Weg. Bastian, Rent. v. Mannheim.

Geist. Jffel, Gerichtsrath v. Ueberlingen. Saaler,

Kfm. v. Freiburg. Zimmermann, Kfm. v. Offenburg.

Goldener Adler. Schlegel, Kfm. v. Frankfurt.

Helmerding, Kfm. v. Berlin. Bleha, Kfm. v. Breslau.

Weber, Kfm. v. Barmen. Klein, Kfm. v. Mannheim.

v. Badsp. Jng. v. Budapest. Her, Priv. m. Frau von

Baden. Göllig, Geometer m. Sohn v. Ditzelhausen.

Goldener Karpfen. Wihler, Prof. v. Mühlheim.

Goldener Ochse. Scheuer, Kaufm. v. Wehlar.

Ober. Oessel, Kf. v. Rheinsheim. Hüninghaus, Kfm. v.

Bremen.

Grüner Hof. Eber, Kfm. v. Berlin. Wellmer,

Kfm. v. München. Müller, Kfm. v. Mannheim. Rom-

bacher, Kfm. v. Heilbronn. Gröbinger u. Bloch, Kf.

v. Straßburg. Streb, Kfm. v. Bruchsal. Volk, Kfm.

v. Ingelheim. Kraft, Kfm. v. Lausanne. Köb, Kfm.

v. Mannheim. Fr. Friz v. Baden. Greve-Sittenberg,

Fabr. v. Bonn. Lang m. Frau v. Mannheim. Frhr.

von Oßler v. Baden. Rausche, Kaufm. von Pforzheim.

Reinz, Kfm. v. Frankfurt a. M. Welken, Direktor von

Essen. Schwarz, Direktor v. Rothweil. Schnelle, Direkt.

v. Straßburg. Gofrath, Kaufm. v. Constanz. Wetter,

Kaufm. v. Ueberlingen. Fritschmann, Kaufm. v. Köln.

Holz, Kaufm. v. Bruchsal. Biffler, cond. pharm. von

München.

Hotel Germania. Frhr. von Arnim Major von

Dresden. Zeller, Direktor von Mannheim. Frhr. von

Marido, Obergerichtsrath m. Frau u. Thome, Ochs-

gerichtsrath v. Chittlanla. Dr. Kraus, Prof. v. Halle.

Frau Müller v. Heidelberg. Strecker, Jng. v. Augs-

burg. Weder, Prof. m. Frau v. Heidelberg. Keller,

Kreisrath v. Tauberbischofsheim. Leidenhal, Kfm. v.

Höchst. Kahn u. Arnold, Kf. v. Stuttgart. Kellermann,

Kfm. von Eberfeld. Breßer, Kfm. v. Gladbach. Stoff-

hoff, Kfm. v. Frankfurt. Gaart, Kfm. v. Nürnberg. Ihre

Durchl. Gräfin Guiteria u. Ihre Durchl. Maria Santa

Guiteria a. Portugal. Göttinghaus, Fabr. v. Unter-

tehen. Sonnemann, Priv. v. Frankfurt a. M. Nymer,

Kaufm. v. Stuttgart. Engelhorn, Priv. v. Freiburg.

Rosenberg, Kfm. v. Berlin. Arnold, Kfm. v. Würzburg.

Hotel Große. Barroni, Rent. v. Genf. Lie. ens,

Rent. v. London. Gensler, Part. v. Borchheim. Krone,

Fabr. v. Einbeck. Stiegler, Priv. v. Pfullingen. Uel-

wann, Rent. m. Frau v. Berlin. Vaber, Jng. v. Fürth.

Regenberg, Assessor v. Egmaringen. Courtes, Schaver,

Almers, Schneider u. Kohl, Kf. v. Frankfurt. Schling-

loff, Kfm. v. Hanau. Nathanson u. Jang, Kaufm. v.

Berlin. Hüblig, Kfm. v. Coburg. Patet, Kaufm. von

Marseille. Guster u. Fischer, Kaufm. v. Köln. Gschel,

Kfm. v. Erieth. Doimann, Kfm. von Arnstadt. Ban-

haus, Kfm. v. Hagen. Fell, Kfm. v. Offenbach. Fofert,

Kfm. v. Leuloufe. Kref. Kfm. v. Schweinfurt. Strauß,

Kaufm. v. Frankfurt. Hönemann, Fabrikant v. Neuf-

Winkler, Kaufm. v. Chemnitz. Alfeld, Priv. v. Mainz.

Jurberg, Kaufm. v. Offenbach. Pirch, Kaufm. v. Ulm.

Fiber, Kaufm. v. Bo. ms. Bose, Kaufm. v. Stuttgart.

Wolff, Kfm. v. Frankfurt. Stern, Kaufm. v. Berlin.

Hitzsche, Kfm. v. Leipzig. Penner, Kaufm. v. Wlgen.

Dr. Behrens, Kfm. v. Berlin. Fahrbach, Kfm. v. Neuf-

Stolze, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Stoffleth. Weber, Kaufm. von Eberfeld.

Kleb, Kfm. v. Constanz. Kluk, Kaufm. v. Stuttgart.

Heinemann, Stud. v. Heidelberg. Schleyer, Arch. von

Langenfeld. Höfer, Kfm. v. Mannheim. Genel, Kfm.

v. Offenbach. Schuhmacher, Kfm. v. Coblenz. Schwinn,

Priv. v. Hochstetten. Weinmuth, Reallehrer von Barr.

Jenne, Kfm. v. Wlgen. Behauer, Kfm. v. Berlin. Müs-

damm, Kfm. v. München. Bär, Kfm. v. Mannheim.

Höfker, Maler v. Bern.

Hotel Taunhäuser. Barloff, Stud. v. Moskau.

Dorner, Kfm. v. Freiburg. Wormser, Kfm. von Reg-

Prinz Max. Fahlheimer, Kaufm. v. Bensheim.

Wachen, Kfm. v. Wlgen. Deffauer, Kfm. v. Frankfurt.

Archeu u. Koppmann, Kf. v. Köln. Keller, Kfm. v.

Wlgen. Hasenohr, Kfm. v. Leipzig. Blappert, Kfm.

von Cassel. Wolff u. Stammer, Kaufm. von München.

Maler, Kfm. v. Mannheim. Bergmüller, Kfm. v. Ger-

surt. Weil, Kfm. v. Straßburg. Schmidt, Kaufm. v.

Freiburg. Wenter, Kfm. v. Stuttgart. Seebold, Priv.

v. Stuttgart. Senneke, Rentier m. Frau von Berlin.

Levy, Kfm. v. Hechingen. Frey, Kfm. v. Zürich. Bach-

mann, Kfm. v. Augsburg. Lenzen, Insp. von Mann-

heim. Hoffmann, Kfm. v. Stuttgart. Keller, Kfm. v.

Freiburg i. B. Bellmann, Priv. v. Hannover.

Prinz Wilhelm. Keller, Handelsm. von Rehl.

Buhl, Dreher v. Stuttgart. Weigel v. Benedig. Suter,

Schlosser v. Wlgen.

Rothes Haus. Lohener, Bauunternehmer von

Kirnbach. Stöppler, Verleger. Beamter v. Würzburg.

Konrad, Priv. v. Laupheim. Jgel, Priv. v. Bretten.

Springmann, Kaufm. v. Berlin. Fr. Kleinmayer von

Ludwigshafen. Fr. Malinold von Stuttgart. Schwarz,

Kfm. v. Eberfeld. Lessingmann, Kaufm. v. Salzburg.

Mayerläfer, Fabr. v. München.

Schwarzer Adler. Hell, Deconom v. Sandhausen.

Jähringer, Kfm. v. Wolterdingen. Strahl, Kfm. von

Breslau.

Gottesdienst. — 19. März 1878.

Katholische Stadt-Gemeinde.

St. Josephstag.

Katholische Stadtpfarrkirche:

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militär-gottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Dr. Kaplan Deucher i.

11 1/2 Uhr Kinder-gottesdienst.

3 Uhr feierliche Bespr.

Israelitischer Gemeindegottesdienst

Purim.

Montag den 18. März, Abends 5 30 Uhr:

Frühgottesdienst mit Predigt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.